BUCHTIPP
Bibliothek Windisch

Echokammer

Roman von
Ingar Johnsrud
Droemer, 2025

Ermittlerin Liselott Benjamin wird zu einem Wildunfall in ein abgelegenes Waldgebiet gerufen. Auto und Elch sind in einem schlechten Zustand, der Autofahrer kann gerettet werden. Wie sich dieser Unfall auf die norwegischen Parlamentswahlen in fünf Wochen auswirken wird, ahnt Liselott erst, als sie der Chef der Antiterroreinheit des Inlandsnachrichtendienstes (PST) zu sich ruft. Beim Unfallfahrer fanden sich Hinweise auf einen bevorstehenden Anschlag. Eine Gruppe rechtsnationaler Extremisten ist offenbar im Besitz einer grossen Menge Rizin. Was haben sie damit vor, und wer ist ihr Ziel? Liselott Benjamin und Terrorexperte Martin Tong ermitteln gemeinsam, während der Wahlkampf in die heisse Phase geht. Jens Meidell, der neue juristische Berater der Arbeiterpartei, gerät zunehmend zwischen die innerparteilichen Fronten, da sich die Spitzenkandidatin zweifelhafter Mittel bedient. Ingar Johnsrud ist ein spannender Mix aus Kriminalroman und Politthriller gelungen, in dem es um weitreichende politische Machtkämpfe, (Wahl-)Manipulation und rechtsextremen Terrorismus geht. Der packende Auftakt einer Trilogie, auf die wir uns freuen dürfen.

Denise Maurer
Mitarbeiterin der Gemeinde- und Schulbibliothek Windisch